



**reformierte
kirchgemeinde
wohlen
bei bern**

Protokoll Kirchgemeindeversammlung Donnerstag, 20. November 2025, 19.30 Uhr Hinterkappelen, Kipferhaus

Vorsitz:	Martin Häsler, Uettligen; Präsident
Sekretärin:	Dragica Udovicic, Urtenen-Schönbühl
Anwesend:	25 Frauen und Männer (gemäss Präsenzliste), wovon 5 Person nicht stimmberechtigt sind: Mirco Bernasconi, Spiegel bei Bern; Karin Blaser, Reichenbach i. K.; Ulrike Mün-ger, Bern; Daniel Lüscher, Bern; Dragica Udovicic, Urtenen-Schönbühl
Entschuldigt:	Hansjörg Messerli, Cornelia Schütz, Monika Hutmacher, Christophe Kauer, Annette Tönz, Erika Schmutz

Der Präsident begrüsst die Anwesenden und bedankt sich bei allen für ihre Anwesenheit.

Die Traktanden der heutigen Versammlung sind gemäss Art. 42 des Organisationsreglements und Art. 9 der Gemeindeverordnung am 15. Oktober 2025 auf "epublikation.ch" publiziert worden. Zusätzlich wurden sämtliche Unterlagen 30 Tage vor der Versammlung öffentlich im Sekretariat der Kirchgemeinde aufgelegt und konnten ebenfalls auf unserer Homepage (www.kg-wohlenbe.ch) ein-
gesehen werden.

Stimmberechtigt sind nach gültiger Regelung der evangelisch-reformierten Landeskirche alle seit drei Monaten in der Kirchgemeinde wohnhaften Schweizerbürgerinnen und Schweizerbürger sowie aus-
ländische Staatsangehörige mit Ausweis B oder C. Im Weiteren müssen die Stimmberechtigten das 18.
Altersjahr zurückgelegt haben und der evangelisch-reformierten Landeskirche angehören. Eine Stell-
vertretung ist nicht möglich. Gemäss aktuellem Stimmregister sind dies per heute **3'832** Personen.

Damit die Abstimmungen der Versammlung ordnungsgemäss festgehalten werden können, wird als
Stimmenzähler einstimmig der von dem Präsidenten vorgeschlagene Mirco Bernasconi gewählt. Die
Versammlungsteilnehmer/innen haben sich auf der Präsenzliste eingetragen.

Allfällige Beschwerden zu den heutigen Verhandlungen können gemäss Art. 45 des Organisationsreg-
lements nur während der Versammlung angebracht werden.

Der Präsident hat als Einstimmung in die Versammlung aus dem Buch «Geht's noch, Gott?» vorgele-
sen.

Traktanden

1. Protokoll der Versammlung vom 25. Juni 2025
2. Genehmigung des Budgets 2026
3. Kenntnisnahme des Finanzplans 2026-2030
4. Wahlen in den Kirchgemeinderat
5. Informationen aus dem Kirchgemeinderat
6. Verschiedenes

1. Protokoll der Versammlung vom 25. Juni 2025

Das Protokoll lag während 30 Tagen im Sekretariat zur Einsichtnahme öffentlich auf und konnte auch
auf der Homepage eingesehen werden.

Im Sinne von Art. 7 des Organisationsreglements wurde das Protokoll vom Kirchgemeinderat an seiner
Sitzung vom 20. August 2025 genehmigt. Ein Verlesen des Protokolls wird von der Kirchgemeindever-
sammlung nicht verlangt, das Protokoll gilt somit als stillschweigend genehmigt.

Weiteres Vorgehen:

Das heutige Protokoll wird vorschriftsgemäss, spätestens 30 Tage nach der Versammlung, ebenfalls während 30 Tagen zur öffentlichen Einsichtnahme im Sekretariat aufliegen und auf der Homepage veröffentlicht.

2. Genehmigung des Budgets 2026

Referent Fritz Schmutz, Uettligen, Ressortverantwortlicher Finanzen

Die Unterlagen zum Budget 2026 konnten im Sekretariat eingesehen oder angefordert werden, zusätzlich standen sie auf der Homepage zur Verfügung. F. Schmutz erläutert die wichtigsten Ertrags- und Aufwandposten sowie die integrierte Kipferhausrechnung die dem Budget 2026 zugrunde liegen.

Fragen:

Aus der Versammlung werden keine Fragen gestellt.

Antrag Kirchgemeinderat:

Der Kirchgemeinderat Wohlen hat das vorliegende Budget 2026 an seiner Sitzung vom 16. Oktober 2025 bereits genehmigt und beantragt die Versammlung, das Budget 2026 zu genehmigen.

Abstimmung:

Die Versammlung genehmigt das Budget 2026 und die bisherige Steueranlage von 0.1955 gemäss Antrag des Kirchgemeinderates einstimmig.

3. Kenntnisnahme des Finanzplans 2026-2030

Referent F. Schmutz, Uettligen, Ressortverantwortlicher Finanzen

Die Unterlagen konnten im Sekretariat eingesehen oder angefordert werden, zusätzlich standen sie auf der Homepage zur Verfügung. F. Schmutz erläutert die wichtigsten Punkte aus dem Finanzplan 2026-2030.

Fragen:

Johannes Schittny; Bemerkung: Die Lüftungsanlage im Kipferhaus ist an der Verschleissgrenze. Dies kostet auch nicht wenig.

Fritz Schmutz; Wir haben eine erste Offerte von rund CHF 30'000. Wir sind noch am Abklären, ob die Anlage repariert werden kann oder ob sie erneuert werden muss.

Kenntnisnahme:

Die Versammlung hat vom Finanzplan 2026 – 2030 in der vorgelegten Form Kenntnis genommen.

4. Wahl in den Kirchgemeinderat

Cornelia Schütz verlässt uns leider, da sie in eine andere Gemeinde zieht. Für eine Ersatzwahl konnten wir noch niemanden gewinnen. Eine Wahl kann daher nicht stattfinden. Der Präsident bedankt sich bei allen die bei der Suche mithelfen oder in sonst einer Form bei der Kirchgemeinde mitmachen.

Fragen:

Keine Fragen.

Antrag Kirchgemeinderat:

Keine Wahl.

Abstimmung:

Keine Abstimmung.

5. Informationen aus dem Kirchgemeinderat**5.1 Kasualien**

Die Liste der Kasualien liegt vor. Diese kann eingesehen und auf Wunsch kopiert werden.

5.2 Informationen aus dem Kirchgemeinderat / der Kirchgemeinde

Daniel Lüscher, Pfarrer; Es läuft z.Z. sehr viel z.B. Kerzenziehen, 20 Minuten für die Seele in der Adventszeit, eine neue KinoK!-Reihe zum Familienleben in der Welt, Espresso-Gedanken wo Barbara Wyder eine Geschichte erzählen wird, Sansibar mit Walter Däpp, Friedenslicht das von Bethlehem zu uns kommt. Dies kann man ab 15. Dezember 2025 in der Kirche holen. Daoud Nassar und seine Frau Jihan werden nächsten Mittwoch in der Heiliggeistkirche und am Donnerstag an der Mittelstrasse einen Vortrag halten. Dies wurde von Ueli Haller, Zelt der Völker, organisiert.

Was sehr erfreulich ist, ist, dass die Uettlinger Dorfweihnacht am 17. Dezember zusammen mit der Schule wieder stattfindet.

Das Lucia-Fest findet, in Kombination mit «Fiire mit de Chlyne», zum ersten Mal statt.

Etwas sehr Wichtiges ist, dass der Uettliher Gottesdienst nächstes Jahr im Altersheim Hofmatt stattfindet. Weitere Informationen werdet ihr im reformiert lesen können.

Ulrike Münger, Pfarrerin; Ich will allen herzlich danke, für ein schönes, erfüllendes und sehr intensives erstes Jahr bei euch.

Was ich euch noch erzählen will, ist ein kleiner Eindruck von einem Event, was wir mit den Jugendlichen gemacht haben. Wir waren das erste Mal an einem reformierten Jugendfestival in Zürich, wo zwischen 1'000 und 1'800 junge Menschen in Begleitung von etwas weniger jungen Menschen zusammengekommen sind um 2.5 Tage zusammen reformierte Gemeinschaft zu feiern, Jugendgottes zu feiern, christliche Musik zu hören und einfach in den Austausch zu kommen, und zwar aus der ganzen Deutschschweiz. Das war unglaublich intensiv, unglaublich laut, etwas schlafraubend aber alles in allem eine ganz tolle Erfahrung und vor allem wo man merken kann, dass es auch junge Gemeinden gibt, dass man sich in der Schweiz auch als junge reformierte vernetzen kann. Ich nehme das als wertvolle Erinnerung mit und freue mich auf in 2 Jahren in Basel und in 4 Jahren in Bern.

Andreas Köhler, Ressort Gottesdienste; Im Januar beginnen die Abendmusiken. Die haben sich bewährt. Es ist schön. Es gibt von Januar bis Mai 2026 fünf Abendmusiken. Was mich ganz besonders freut ist, dass wir durch Zufall ins Gespräch gekommen sind mit einem sehr versierten Kirchenmusiker aus Deutschland. Er hat ein Buch geschrieben. Er kommt nach Wohlen b. Bern zur Lesung bei einer Abendmusik.

6 Verschiedenes

Jürg Germann; Ich komme wieder zurück zum Budget. Es ist mit Dank verbunden. Ich verstehe, dass nicht jeder Posten im Detail angeschaut werden kann. Einer ist sehr wichtig und besteht bereits seit Jahrzehnten, das ist die Unterstützung des Singkreises jedes Jahr mit einem namhaften Beitrag für organisatorische Zwecke und für die Sicherstellung des Honorars des Dirigenten.

Dies erwähnt er hier noch gerne mit einem herzlichen Dankeschön an die Kirchgemeinde.

Barbara Wyder; Wer ist für die Migration zuständig, wenn Cornelia weg ist?

Martin Häsler, Präsident; Die Stellvertretung übernimmt, bis zu einer Neuwahl, der Präsident.

Fritz Schmutz; Unser Präsident leitet nicht nur die Sitzung souverän, er ist auch durchs Jahr sehr gefragt, macht noch eine Zusatzausbildung und wir gelangen immer noch mit allerlei Fragen und Anliegen an ihn. Als Dank für seinen Einsatz und für seine Zeit wird er mit einem Applaus geehrt.

Johannes Schittny; Ich will mich Fritz Schmutz anschliessen und sagen, ja, der Präsident hat viel zu tun aber alle anderen Kirchgemeinderäte haben auch nicht einen low-job. Wenn man ehrlich ist, ist es eine 20-30% Stelle. Allen anderen Kirchgemeinderäten ein herzliches Dankeschön das ihr euch so für unsere Kirchgemeinde einsetzt.

Martin Häsler, Präsident; Nun kommen noch die schönen Wünsche zu Weihnachten von mir und natürlich die Einladung zum Apéro.

Die nächste KGV ist am 24. Juni 2026. Danke fürs Kommen und bleibt noch fürs Apéro.

Schluss der Versammlung: 20.15 Uhr

Der Präsident:

Die Sekretärin:

M. Häsler

D. Udovicic

Hinterkappelen, 20. November 2025/du